



Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zu Beginn des Schuljahres 2026/27 heiße ich Sie und Euch alle herzlich willkommen (zurück) am Hildegardis-Gymnasium. Ich hoffe, dass alle erlebnisreiche und erholsame Sommertage verbracht haben und sich nun mit mir auf viele neue Erfahrungen und Begegnungen freuen.

Besonders willkommen heiße ich unsere 120 neuen Sextanerinnen und Sextaner in vier fünften Klassen, darunter 37 Kinder im bilingualen Zweig. Ebenso freuen wir uns über alle anderen Neuzugänge in unterschiedlichen Jahrgangsstufen. Wir hoffen, dass ihr euch schnell bei uns wohlfühlt, und wünschen Euch eine unbeschwerte Schulzeit!

Personalia

Einen Neubeginn gibt es auch immer wieder für Lehrkräfte. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung in unserem Stammkollegium durch Frau Hesse mit den Fächern Physik, Kunst und Philosophie sowie Herrn von der Heyde mit den Fächern Französisch, Italienisch, Musik und Latein. Wir sind sicher, dass die beiden sich dank der Unterstützung aller Mitglieder der Schulgemeinde sehr schnell einleben und einarbeiten werden. Eine weitere feste Stelle hat Frau Tempel mit den Fächern Deutsch und Pädagogik bei uns erhalten. Sie wird jedoch zunächst für zwei Jahre an eine Grundschule abgeordnet. Zurück im Team begrüßen wir sehr herzlich Frau Dreier und Herrn Strack.

Darüber hinaus sind wir dankbar, dass wir durch unsere bereits bekannten und hinzugekommenen Vertretungskräfte in allen Jahrgangsstufen den Unterricht gemäß Stundentafel erteilen können. Bereits seit längerer Zeit unterstützen uns Frau Ahrens (Französisch und Spanisch), Frau Coutu (Französisch und Musik), Herr Dirks (Musik und Chemie) und Herr Dosch (Physik, Informatik). Neu bei uns sind Frau Enderlein (Deutsch, ev. Religion, Geschichte), Frau Kuçi (D, DaZ, Pädagogik), Frau Moritz (Englisch, Geschichte), Herr Schindler (Musik, Mathematik), Herr Sieverding (Sport, Geschichte) und Herr Wüllner (Erdkunde, Mathematik). Unseren erkrankten Lehrkräften, für die sie Aufgaben mit übernehmen, wünschen wir von Herzen schnelle und umfassende Genesung!

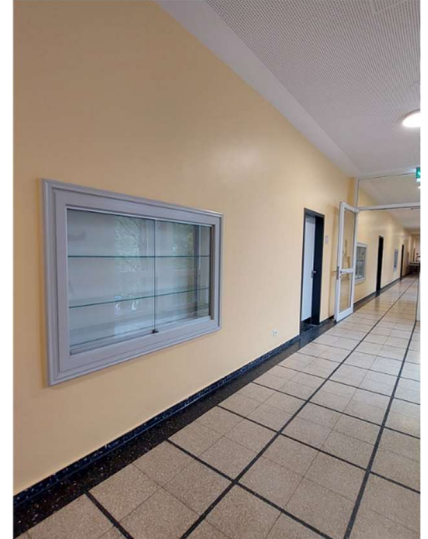
Veränderungen wird es im Laufe des Schuljahres auch in der Schulleitung geben. Herr Backhaus wurde zum 31.7.2026 in den Ruhestand versetzt. Somit kann die Leitungsstelle in Kürze neu ausgeschrieben und dann wieder besetzt werden.

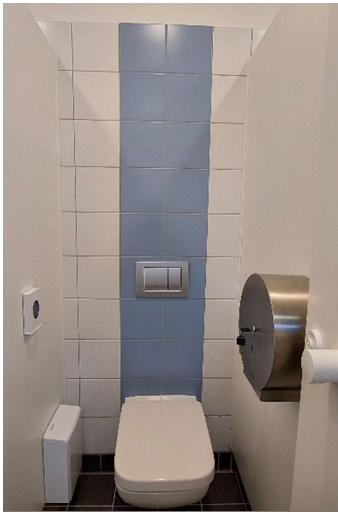
Schulbau

Prägend für den Beginn des neuen Schuljahres wird die Inbetriebnahme des frisch sanierten Klassentraktes sowie die Eröffnung des dritten Bauabschnittes mit unterer und oberer Pausenhalle sowie der Aula sein.

Klassentrakt

Wer den neuen Klassentrakt, in den die Jahrgangsstufen 5-8, die Übermittagsbetreuung sowie die IK einziehen, betritt, dem wird sicherlich zunächst die farbenfrohe Flurgestaltung ins Auge fallen. Ausgehend von der Farbe der alten,





wertigen Marmorböden wurden die Farben grün, Sand/Apricot und blau gewählt. Diese finden sich auch in den komplett sanierten Toiletten wieder.

Die Farbgebung (wenn man das Apricot ins Rote weiterdenkt) hat uns an die modernisierte Fassung unseres Leitbildes (s. Briefkopf) erinnert und so entstand der Gedanke, dessen Bestandteile *Scientia* (blau) – *Bonitas* (grün) und *Disciplina* (rot) mit unserer jeweiligen pädagogischen Auslegung zu visualisieren.

Schülerinnen und Schüler, die signalisiert haben, dass sie sich wie im alten Gebäude gerne wieder an der Flurgestaltung beteiligen wollen, haben daraufhin unter Anleitung von Frau Krampe Silhouetten entworfen, die die o.g. Leitgedanken mit Inhalt füllen:



Blaue „Puzzleköpfe“ im 2. OG versinnbildlichen die fachliche Ausbildung (*scientia*), die in verschiedenen Grüntönen gehaltenen Figuren im Erdgeschoss, die malen, lesen, Musik oder Sport machen, illustrieren die verschiedenen Persönlichkeiten (*bonitas*) unserer Schülerinnen und Schüler, die sie mitbringen und die wir an unserer Schule weiter fördern wollen, während die gelb-roten Silhouetten im 1. OG das Miteinander (Spielen, Kommunizieren) darstellen und somit die Verantwortungsübernahme für die Gemeinschaft (*disciplina*) in den Vordergrund stellen.

Bei der Gestaltung und Möblierung der Klassenräume waren die Prinzipien der Modularität und Differenzierung bestimmend. Im 2. OG haben die Jahrgangsstufen 7 und 8 in den Clusterfluren Sitzbereiche (s. Foto oben), die wir auch schon aus dem renovierten Oberstufentrakt kennen. Im Erdgeschoss und 1. OG verfügen die (insgesamt größeren) Klassenräume der Jgst. 5 und 6 über Differenzierungsräume innerhalb der Klassenzimmer.

Die Gestaltung der Klassenräume ist hell und freundlich. Gardinen sind bestellt und werden dann neben Licht- und Wärmeschutz auch noch für etwas mehr Wohnlichkeit sorgen. Außer den Einbauschränken, die die denkmalgeschützten Türbereiche auf sinnvolle Weise rekonstruieren, ist alles Mobiliar rollbar und somit flexibel.

Besonders schön sind die Sitzelemente für die Differenzierungsbereiche, für die die Schule beim Stadtwerkewettbewerb ja ihre „Herzen“ abgegeben hat.



Kleinere Restarbeiten sind noch zu erledigen. Für uns gilt es nun aber, die neuen Räume mit Leben zu füllen und so in Ehren zu halten, wie wir sie erhalten haben und an die kommenden Generationen weitergeben wollen.

Dritter Bauabschnitt

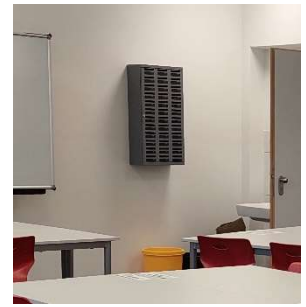
Hierfür sowie durch die Inbetriebnahme des dritten Bauabschnittes gibt es dafür einige neue Regeln, die zu beachten sind. Die Klassen- und Jahrgangsstufenleitungen werden die überarbeitete Hausordnung mit den Schülerinnen und Schülern besprechen. Das Wichtigste ist hier noch einmal zusammengefasst:

1. Da der 3. BA nicht nur die Aula, sondern auch obere und untere Pausenhalle umfasst, fehlen uns diese als Durchgangs- bzw. Aufenthaltsbereich in den Pausen. Für die Jgst. 5-8 sowie die Oberstufe, die in den **sanierten Trakten** Unterricht haben, gilt daher grundsätzlich, dass das Schulgebäude **über den** (nun wieder komplett freigegebenen) **Schulhof Stadtpark betreten und verlassen** wird.
2. Der Verwaltungstrakt mit den Unterrichtsräumen für die **Naturwissenschaften, Kunst und Sport sowie mit Cafeteria und Verwaltungsräumen** kann vom Schulhof Stadtpark aus über eine **Zugangstüre im Untergeschoss** erreicht werden. Um zu große Schülerströme zu vermeiden, nutzen Schülerinnen und Schüler diese **nur in den Pausen, um dann über den Fahrradkeller in die Cafeteria oder in den Verwaltungstrakt zu gehen, sowie zum Fachraumwechsel** während des Schultages.
3. **Vor Schulbeginn und nach den großen Pausen sammeln sich die Klassen 5-8 sowie die Schülerinnen und Schüler, die Sport in der Hildegardis-Turnhalle, Kunst im Untergeschoss oder Erdunde bzw. Musik im Oberstufentrakt haben, auf dem Schulhof** und werden dort von ihren Lehrkräften in Empfang genommen. So wird ein zu großes Gedränge in den Fluren vermieden.
4. Bei sehr widrigen Witterungsverhältnissen können sich die Schülerinnen und Schüler in den Pausen in den Klassenräumen aufhalten.
5. Schülerinnen und Schüler der Jgst. 9 und 10, die zwischen Unterrichtsräumen im Oberstufentrakt und auf dem Gelände Max-Greve wechseln, nutzen dafür den Schulweg über die Kurfürsten- / Klinikstraße und dann die Ampel an der Castroper Straße.
6. Die Vertretungspläne werden während des 3. BA im EG des Oberstufentraktes sowie (vom Schulhof aus einsehbar) vor den Sporthallen hängen. (Die Installationsarbeiten müssen allerdings von der Stadt noch beendet werden.)
7. Der Schulhof Planetarium steht während des 3. BA nicht zur Verfügung.

Kleinere Umgewöhnungen sind also nötig, damit auch der nächsten Bauabschnitt gut geordnet während des Schulbetriebes vonstattengehen kann. Das Ergebnis der schon fertiggestellten Teile der Sanierung zeigt aber, dass sich die Geduld und das Durchhaltevermögen lohnen 😊.

Handyschränke

Eine weitere Änderung der Hausordnung betrifft nach Beschluss der Schulkonferenz die Installation von Handyschränken in den neuen Klassenräumen der Jgst. 5 bis 8. Diese helfen den jüngeren Schülerinnen und Schülern, unsere bisherige Regelung, nämlich, dass Handys während des kompletten Schultages ausgestellt und verstaut sein müssen, umzusetzen. Vor der ersten Stunde, in der die Klassen 5-8 in ihren Klassenräumen Unterricht haben, legen die Kinder ihre Handys in einem ihnen zugeordneten Fach dieses verschlossenen Schrankes ab, der von den unterrichtenden Lehrkräften lediglich vor einem Raumwechsel bzw. zu Schulschluss wieder geöffnet wird.



Darüber hinaus gelten die Regelungen der Hausordnung selbstverständlich weiterhin für alle Schülerinnen und Schüler.

Cafeteria

Wie angekündigt, hat es über die Ferien nicht nur bauliche Veränderungen gegeben – wir haben mit „Muttis Küche“ einen neuen Betreiber für unsere Cafeteria, den wir ebenfalls herzlich willkommen heißen. Entsprechende Informationen zur Essensausgabe sind bereits mit dem letzten Schulleitungsbrief versandt worden.

Der Bistrobetrieb beginnt am morgigen Donnerstag (3.9.2026), ein warmes Mittagessen wird es ab kommenden Montag (7.9.2026) geben.

Ausblick auf die ersten Schulwochen

Diesem Brief angehängt ist der derzeitige Stand unseres Jahresterminplans. Eine tagesaktuelle Onlineversion findet sich stets auf unserer Homepage unter <https://hildegardis-bochum.de/index.php/aktuelles/jahresterminplan>.

Auf folgende Termine möchten wir darüber hinaus bereits jetzt gesondert hinweisen:

- **Montag, 14.9.- Montag, 21.9.2026:** Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaften nach gesondertem Plan (s. HP)
- **Freitag, 25.9.2026, 1. Std (Lutherkirche):** Gottesdienst zum Schuljahresbeginn, insbesondere für unsere Klassen 5
- **Dienstag, 29.9.2026:** Hildegardis-Tag (s.u.) und Sommerchorkonzert in der Lutherkirche
- **Freitag, 9.10.2026:** Unterrichtsschluss nach der 2. Std wg. Lehrerausflug; die Kinder der Übermittagsbetreuung 13+ werden an diesem Tag bereits nach der 2. Stunde betreut.
- **Montag, 2.11.2026** (Montag nach den Herbstferien): Studientag für Jgst. 5-Q2 wg. 1. pädagogischem Tag

... und noch in weiterer Ferne, aber bereits jetzt mit der Bitte um Bekanntgabe im Freundes- und Bekanntenkreis:

- **Donnerstag, 5.11.2026, 19.00 Uhr:** Informationsabend zum Schulprofil für Eltern der Klassen 4
- **Samstag, 5.12.2026:** Tag der Offenen Tür

Ende kommender Woche werden wir die Liste unserer diesjährigen **Arbeitsgemeinschaften** über die Schülerinnen und Schüler sowie auf der Homepage unter <https://www.hildegardis-bochum.de/index.php/schulleben/ag-angebote> bekanntgeben. Wir sind sicher, dass auch in diesem Schuljahr diese wichtige Säule außerunterrichtlichen Angebots mit vielfältigen Entfaltungsmöglichkeiten in Sport, Musik, Theater oder im MINT-Bereich sowie zur Mitgestaltung des Schullebens zahlreich angenommen wird.

Hildegardis-Tag und Sommerkonzert in der Lutherkirche

Jgst.	Thema
5	„Den Zusammenhalt in der neuen Klasse stärken“ – Gemeinschaftsprojekt in der GRUGA Essen
6	„Mit Musik geht alles leichter“ – Rotation der Klassen 6a-e an mehreren Stationen
7	„Nachhaltigkeit vor Ort – was können wir tun?“ – Projekt nach Wahl aus dem Bereich MINT+GEO
8	„Wir messen uns im fairen Miteinander“ – Sportfest der Klassen 8a-d
9	„Wat glaubste?“ – Toleranz zeigen - Sinn suchen: Begegnungen mit verschiedenen Religionen / Konfessionen – Rotation der Klassen zum Dialog mit Vertretern von vier Glaubensgemeinschaften + gemeinsamer kreativer Abschluss
10	„Sprache und Literatur als Schlüssel zu anderen Welten“ - Projekt nach Wahl
EF	„Wir gestalten unsere Umwelt“ – Kreatives Projekt nach Wahl
Q1	„Europa – erinnern, um unsere Zukunft zu gestalten“ – Projekt nach Wahl
Q2	„Wir geben der Schule etwas zurück“ – Hilfe bei den Projekten jüngerer Schülerinnen und Schüler

An unserem Hildegardis-Tag werden wir wieder jahrgangsstufenbezogen in Projekten zu den Schwerpunkten unseres Schulprofils arbeiten. Die entsprechenden Fachschaften werden die Angebote in den einzelnen Jahrgangsstufen bekannt geben und die Einwahl in die Projekte (soweit vorgesehen) steuern.

Aufgrund der baulichen Situation können wir in diesem Jahr leider kein gemeinsames Grillen veranstalten.

Stattdessen laden wir am Abend des Hildegardis-Tages alle Mitglieder der Schulgemeinde zu unserem Sommerchorkonzert in der Lutherkirche ein.

Eine besondere Einladung ergeht an unsere Schülerinnen und Schüler sowie Eltern der neuen Klassen 5. Die Kinder haben am 28.9. unter Anleitung des Folkwang-Vokalensembles einen Chortag, an dem über das gemeinsame Singen die Stärkung des Miteinanders im Fokus stehen wird. Im Rahmen des Sommerkonzertes werden sie das Ergebnis dieses Tages präsentieren. Zuvor werden wir ab 17.00 Uhr mit den Eltern und Lehrkräften der neuen 5-er ein Kennenlerngrillen veranstalten, zu dem noch eine gesonderte Einladung herausgehen wird.

Finanzielle Beiträge zu Schuljahresbeginn

Zur Finanzierung des Hildegardis-Tages, aber auch für den Schulplaner und als Kopierspende erbitten wir wie zu Beginn eines jeden Schuljahres gemäß Schulkonferenzbeschluss bis zum 25.9.2026 einen Beitrag, der von den Klassenleitungen eingesammelt wird. In diesem Jahr konnten die Kosten reduziert werden, sodass der aktuelle Beitrag

- 20 € in der Jgst. 5 (12,- € Beitrag Landeselternschaft für die gesamte Schulzeit, 7,- € Schulplaner, 1,- € Kopierkosten)
- sowie 10 € in den Jgst. 6-10 (7,- € Schulplaner, 1- € Kopierspende, 2,- Umlage Hildegardis-Tag)

beträgt.

Auf die Sekundarstufe II entfallen durch eine Solidaritätsumlage keine Kosten für Kopien und Hildegardis-Tag.

Meldepflichtiger Sicherheitsvorfall bei einem Auftragsverarbeiter der IServ GmbH

Eine letzte Information gebe ich im Auftrag der Stadt Bochum an Sie weiter.

In den Ferien hat es einen meldepflichtigen Vorfall bei einem Auftragsverarbeiter der IServ GmbH gegeben, die die Server der Bochumer Schulen stellt. Unsere Schule ist davon nicht betroffen, da wir die entsprechenden Module bisher nicht nutzen. Wir versenden mit diesem Brief dennoch das Informationsschreiben des Schulverwaltungsamtes.

Soweit für heute. Raum für den Bericht inhaltlicher schulischer Entwicklungsvorhaben wird im nächsten Brief sein.

Nun wünsche ich uns allen viel Energie für und Freude an unserem gemeinsamen Tun und Miteinander und verbleibe wie immer

mit herzlichem Gruß,

J. Hingenfeld

